

Ethos Stiftung  
Place Cornavin 2  
Postfach  
CH-1211 Genf 1  
T +41 (0)22 716 15 55  
F +41 (0)22 716 15 56  
www.ethosfund.ch

## Ethos – Schweizerische Stiftung für nachhaltige Entwicklung Protokoll der 17. ordentlichen Generalversammlung der Mitstifter

**Datum:** Donnerstag, 12. Juni 2014, 9:20 Uhr  
**Ort:** Hotel NH, Grand-Places 14, Freiburg

Präsident Kaspar Müller eröffnet diese 17. ordentliche Generalversammlung der Mitstifter der Ethos Stiftung. Der Präsident stellt fest, dass die ordentliche Versammlung statutengemäss einberufen wurde und ordnungsgemäss konstituiert ist.

Er stellt fest, dass 40 Mitgliederinstitutionen vertreten sind und keine Einwände gegen die Traktandenliste erhoben wurden.

### 1. Protokoll

K. Müller legt den Mitgliedern das Protokoll der Versammlung der Mitstifter vom 5. Juni 2013 zur Genehmigung vor. Es werden keine Änderungswünsche formuliert.

**Abstimmung:** Das Protokoll der Versammlung der Mitstifter vom 5. Juni 2013 wird einstimmig und ohne Änderung genehmigt.

### 2. Aktivitäten und Jahresrechnung 2013

#### 2.1 Aktivitäten der Stiftung, Jahresbericht und Jahresrechnung 2013

K. Müller verdeutlicht einleitend die Leitgedanken der Strategie der Ethos-Gruppe. Im Hinblick auf seine Ankündigung, dass er an der Generalversammlung 2015 für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung steht, unterstreicht K. Müller, dass die auf strategische Kontinuität von Ethos abzielende Planung seiner Nachfolge auf bestem Wege ist. D. Biedermann wird an der Generalversammlung 2015 seinen Posten als Direktor niederlegen, um die Nachfolge von K. Müller als Präsident der Ethos Stiftung anzutreten.

Der Präsident spricht dem Ethos Stiftungsrat sowie dem Verwaltungsrat von Ethos Services seinen herzlichen Dank für die hervorragende Arbeit aus. K. Müller dankt ebenfalls allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Ethos für ihr grosses Engagement. Er übergibt dann das Wort an den Direktor, der die Aktivitäten der Stiftung im Jahr 2013 sowie die aktuellen Entwicklungen präsentiert. Der Direktor bezieht sich insbesondere auf folgende Punkte:

- Ethos bleibt weiterhin der bedeutendste schweizerische Stimmrechtsberater. Die jedes Jahr aktualisierten „Ethos Richtlinien zur Stimmrechtsausübung und Grundsätze der Corporate Governance“ sind angesichts des im Zuge der Umsetzung der Minder-Initiative immer komplexer werdenden Wirtschaftsumfelds zur Referenz geworden.
- Der Ethos Engagement Pool hat sich zum grössten Pensionskassenzusammenschluss zur Führung des Aktionärsdialogs in Europa entwickelt. Die Mitgliederanzahl wird sich in Kürze von aktuell 92 auf 96 erhöhen. Auf internationaler Ebene nahm Ethos an 14 Kollektivinitiativen und an mehreren permanenten Investorenzusammenschlüssen teil.
- Die auf die Reduzierung der Abhängigkeit von der Börsenentwicklung abzielende Einkommensdiversifizierung wurde fortgeführt. 2013 reduzierte sich der von der Vermögensverwaltung

- abhängige Anteil der Einkünfte auf 51 % der Gesamterträge (64% im Jahr 2012) zugunsten der aus den Beratungsaktivitäten stammenden Erträge.
- Der Business Plan 2014-18 von Ethos Services sieht für die nächsten 5 Jahre eine erhebliche Umsatzsteigerung vor. Zur Sicherstellung der Finanzierung dieser Strategie 2014-18 genehmigte eine ausserordentliche Generalversammlung von Ethos Services vor kurzem die Schaffung eines bedingten Kapitals von maximal 499 Aktien (49,9% des Kapitals). Die Mitglieder der Ethos Stiftung haben die Möglichkeit, diese Aktien zu zeichnen.
  - Die Ethos Stiftung erhält dieses Jahr eine Dividende von CHF 70'000 von der Gesellschaft Ethos Services, die ihrerseits 2013 einen Gewinn von CHF 161'000 verzeichnet hat. Zu vermerken ist auch, dass der Ethos Stiftung die Bezugsrechte im Zusammenhang mit der Kapitalerhöhung zukommen werden.

Der stellvertretende Direktor V. Kaufmann stellt die Tätigkeiten im Bereich Vermögensverwaltung vor und hebt insbesondere folgende Punkte hervor:

- Als Reaktion auf die durch die Umsetzung der Minder-Initiative bedingten Anforderungen wurde die Angebotspalette des Generalversammlungs-Analysenservices erheblich erweitert. Eine für Kunden reservierte Online-Plattform mit Zugang zu Unternehmensinformationen, Ethos-Analysen und mit der Möglichkeit eines individualisierten Reportings wurde eingerichtet. 2014 wurde das Analysespektrum auf die 150 grössten kotierten Unternehmen in der Schweiz und auf im Ausland kotierte Schweizer Unternehmen ausgeweitet. Für 2015 ist die Ausweitung des Analysenspektrums auf die 200 im SPI vertretenen Unternehmen vorgesehen. Die Übersetzung der ersten Seiten der Analysen auf Französisch und Deutsch soll weitgehend verallgemeinert werden.
- Das Teilvermögen « Ethos Equities CH Mid & Small » steht seit 2013 allen Investoren offen und wird weiterhin von Vontobel Asset Management verwaltet. Ethos erstellt für dieses Teilvermögen extra-finanzielle Nachhaltigkeitsratings und ist für die Stimmrechtsausübung und den Dialog mit im Portefeuille enthaltenen Unternehmen verantwortlich. Seit seiner Einführung 2004 erzielt dieses Teilvermögen eine höhere Performance als sein Referenzindex.
- Das im Mai 2014 lancierte neue Teilvermögen « Ethos – Sustainable Balanced 33 » ist in verschiedene Teilvermögen des Ethos Anlagefonds für institutionelle Anleger investiert. Es wird gemäss der Best Practice für nachhaltige Anlagen (SRI, Socially Responsible Investment) verwaltet. Die Anlagestrategie setzt sich aus 33% Aktien und 67% Obligationen zusammen.

## 2.2 Bericht der Revisionsstelle

Die Versammlung der Mitstifter nimmt den Bericht der Revisionsstelle auf den Seiten 35, 41 et 46 des Jahresberichts zur Kenntnis. Es gibt keine Wortmeldungen.

## 2.3 Empfehlung betreffend den Vergütungsbericht der Führungsinstanzen

Die Angaben zum Vergütungssystem sind im Kapitel « Corporate Governance », Abschnitt « Vergütungsbericht » des Jahresberichts aufgeführt (siehe S. 18). Es gibt keine Wortmeldungen.

**Abstimmung:** Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt einstimmig, den im Geschäftsbericht 2013 dargestellte Vergütungsbericht zu genehmigen.

## 2.4 Empfehlung für die Genehmigung des Jahresberichts 2013

Es gibt keine Wortmeldungen.

**Abstimmung:** Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt einstimmig, den Jahresbericht 2013 zu genehmigen.

## 2.5 Empfehlung betreffend die Genehmigung der Jahresrechnung 2013

Es gibt keine Wortmeldungen.

***Abstimmung:** Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt einstimmig, die Jahresrechnung 2013 zu genehmigen.*

## **2.6 Empfehlung betreffend die Verwendung des Ergebnisses (gemäss Antrag auf Seite 28 des Jahresberichts)**

Es gibt keine Wortmeldungen.

***Abstimmung :** Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt einstimmig, die auf Seite 28 des Jahresberichts vorgeschlagene Verwendung des Ergebnisses zu genehmigen.*

## **3. Wahl der Mitglieder des Stiftungsrats**

### **3.1 Ernennung der Vertretung der Gründungsmitglieder**

Gemäss Artikel 8 der Statuten werden die beiden Gründerinstitutionen (CPEG, Genf und CPPIC, Genf) mit je einer Person im Stiftungsrat vertreten.

Die Versammlung nimmt die Ernennung durch die beiden Gründerkassen von Jean-Louis Rimaz (CPEG) und Jean Rémy Roulet (CPPIC) als Stiftungsratsmitglieder zur Kenntnis.

Der Präsident dankt Pierre-André Dumont, dem ausscheidenden Vertreter der CPEG, ganz herzlich für sein grosses Engagement als Mitglied im Ethos Stiftungsrat seit der Gründung der Stiftung 1997.

### **3.2 Wiederwahlen**

Der Präsident stellt die für eine einjährige Amtsdauer zur Wiederwahl in den Stiftungsrat vorgeschlagenen Kandidierenden vor. Es handelt sich um Françoise Bruderer Thom, Kaspar Müller, Hanspeter Uster und Jacques Zwahlen. Der Stiftungsrat wird weiterhin von Kaspar Müller präsiert, und Jacques Zwahlen bleibt Vizepräsident.

Die Wahlen werden einzeln durchgeführt. Für die Wiederwahl des Präsidenten übernimmt der Vizepräsident den Vorsitz der Versammlung.

***Abstimmung:** Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt einstimmig die Wiederwahl von Françoise Bruderer Thom, Kaspar Müller, Hanspeter Uster und Jacques Zwahlen für eine einjährige Amtsdauer.*

### **3.3 Wahl**

Der Präsident stellt die für eine einjährige Amtsdauer zur Wahl in den Stiftungsrat vorgeschlagene Kandidatin vor. Es handelt sich um Gisela Basler, Geschäftsführerin von Comunitas, Vorsorgestiftung des Schweizerischen Gemeindeverbandes mit Sitz in Bern.

***Abstimmung:** Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt einstimmig die Wahl von Gisela Basler für eine einjährige Amtsdauer.*

## **4. Wahl der Revisionsstelle**

Der Stiftungsrat von Ethos hat beschlossen, einen Wechsel der Revisionsstelle ab 2014 vorzuschlagen. Diese Entscheidung stützt sich auf die Best-Practice-Regeln der Corporate Governance, die eine regelmässige Rotation der Prüfungsgesellschaft empfehlen. PwC ist Revisionsstelle der Ethos Stiftung seit deren Gründung 1997 sowie der Gesellschaft Ethos Services, seit diese 2000 gegründet wurde. Im Namen beider Ethos-Räte dankt K. Müller PwC herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit während der gesamten Amtszeit der Gesellschaft als Revisionsstelle von Ethos.

Auf der Grundlage einer vom Stiftungsrat durchgeführten Ausschreibung empfiehlt dieser der Versammlung der Mitstifter, die Wahl von Deloitte als neuer Revisionsstelle für eine einjährige Amtsdauer zu empfehlen.

***Abstimmung :** Die Versammlung der Mitstifter empfiehlt einstimmig die Wahl von Deloitte als Revisionsstelle für eine einjährige Amtsdauer.*

## **5. Verschiedenes**

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

### **Abschluss der Versammlung**

Der Präsident beendet die Generalversammlung um 10:20 Uhr und lädt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem geführten Besuch des Produktions- und Distributionszentrums von Nespresso in Avenches sowie zum nachfolgenden Mittagessen ein.